



BORNEO
ORANGUTAN
SURVIVAL
SCHWEIZ

BOS SCHWEIZ
Dr. Sophia Benz, Geschäftsführung
Zweierstr. 38A
CH-8004 Zürich

Direktwahl: 044 310 40 30
Mobil: 077 463 11 76
E-Mail: Sophia.Benz@bos-schweiz.ch
www.bos-schweiz.ch

Zürich, 8. November 2019

Medienmitteilung

Preisgekrönte Wildtier- und Naturfotografie in der Photobastei Zürich

Eine Liebeserklärung von BOS Schweiz an den bornesischen Regenwald

Die in Zürich ansässige NGO Borneo Orangutan Survival (BOS) Schweiz zeigt anlässlich ihres 15-jährigen Jubiläums preisgekrönte Wildtier- und Naturfotografie in der Photobastei Zürich. Vom 28. November bis 22. Dezember 2019 macht «We are the forest» mit 75 Exponaten von 11 international renommierten Fotografen auf die Schönheit und Artenvielfalt des indonesischen Regenwaldes und auf dessen akute Bedrohung aufmerksam. Begleitet wird die Ausstellung von einer Vernissage mit Medienanlass und einem Jubiläumsevent.

Die Schönheit und Artenvielfalt des indonesischen Regenwaldes ist atemberaubend und einzigartig. Als einer von insgesamt nur 35 sogenannten Biodiversity-Hotspots der Erde beheimatet der Regenwald Indonesiens zahlreiche endemische und akut vom Aussterben bedrohte Arten. Unter ihnen auch die letzten Orang-Utans. 80 Prozent ihres Lebensraumes ist bereits zerstört. Ihres und das Überleben vieler anderer Tier- und Pflanzenarten stehen auf dem Spiel. Zudem hat die Zerstörung der Regenwälder in Indonesien massive Auswirkungen auf das Weltklima.

Zum 15-jährigen Jubiläum macht BOS Schweiz mit einer hochkarätigen Fotoausstellung auf die Schönheit und die akute Bedrohung des Regenwaldes auf Borneo aufmerksam.

Fotografen engagieren sich für den Arten- und Regenwaldschutz

Elf Fotografen (u.a. Preisträger und Nominierte des Sony World Photography Awards und der Wildlife, Nature and Environmental Photographer of the Year Awards) stellen BOS Schweiz ihre eindrücklichen Bilder zur Verfügung. Sie setzen damit ein starkes Zeichen für den Umwelt-, Regenwald- und Klimaschutz. Die insgesamt 75 Exponate können vier Themenblöcken zugeteilt werden:

– **Biodiversität und Regenwald**

Dieser Teil der Ausstellung thematisiert die Schönheit und besondere Artenvielfalt des bornesischen Regenwaldes, sowie die Rolle der Orang-Utans als die Gärtner des Waldes. Ein Foto eines im letzten Jahr neu entdeckten und extrem seltenen Tapanuli-Orang-Utans ist genauso zu sehen, wie Bilder anderer Primaten, Insekten oder Amphibien sowie wunderschöne Landschafts- und Regenwaldbilder.

– **Bedrohungsfaktoren**

Hier werden die Lebensraumzerstörung und die damit einhergehenden Bedrohungsfaktoren für die Orang-Utans thematisiert (Plantagenwirtschaft, Abholzung, Waldbrände und Wilderei). Zudem gewähren die Bilder Einblicke in und hinter die Kulissen des Wildtier-Tourismus.

– **BOS-Rettungsstationen**

Hier wird der Alltag in den Orang-Utan-Rettungsstationen der BOS Foundation in Borneo gezeigt. In einem jahrelangen Rehabilitationsprozess durchlaufen die Orang-Utan-Waisen dort das Baby-Haus, den Waldkindergarten und die Waldschule, bevor sie von BOS ausgewildert werden. Am Jubiläumsevent haben die Besuchende die Möglichkeit, per Virtual-Reality-Movie für einige Minuten ganz in die Orang-Utan-Waldschule einzutauchen.

– **Verwandtschaft zwischen Mensch und Orang-Utan**

Portraits von in der Schweiz bekannten Persönlichkeiten (u.a. von Schauspieler Sven Schelker, Umweltaktivist Martin Vosseler und die Primatologen Prof. Dr. Carel van Schaik, Emeritus, und Dr. Maria van Noordwijk), welche sich für den Klima-, Regenwald- und Artenschutz verdient gemacht haben, werden mit Portraits von Orang-Utans kombiniert. So entstehen faszinierende Bilder, die auf die enge genetische Verwandtschaft zwischen Mensch und Orang-Utan aufmerksam machen: 97 Prozent der menschlichen Erbinformation ist nämlich identisch mit der DNA von Orang-Utans.

Beteiligte Fotografen: [Tim Flach](#), [Mark Edward Harris](#), [Andrews Suryono](#), [Jayaprakash Bojan](#), [Aaron Gekoski](#), [Thomas Marent](#), [Ulet Ifansasti](#), [Marco Gaiotti](#), [Maxime Aliaga](#), [Björn Vaughn](#) und [Dikky Oesin](#).

Vernissage mit Medienanlass & Jubiläumsevent

«We are the forest» eröffnet am 28. November in der Photobastei Zürich. Um 14 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr bietet Dr. Sophia Benz, Geschäftsführerin der BOS Schweiz, **Führungen für Medienschaffende** zu den Highlights, Hintergründen und der Zukunft des Ausstellungsprojektes an.

Am 1. Dezember von 12 bis 18 Uhr findet der offizielle und öffentliche Jubiläumsanlass von BOS Schweiz statt. Kurze (Experten-)Führungen von und für Erwachsene sowie Kinder beleuchten die Themengebiete der Ausstellung und vermitteln Hintergrundwissen. Um 14 Uhr gibt es eine Begrüssung mit Apéro riche; von 15 bis 15.30 Uhr spielt Marius von der Jagdkapelle als «Erschreckjäger» auf.

2020 wird die Ausstellung auf Wanderschaft gehen und im Tropenhaus Frutigen (April bis Oktober 2020) zu sehen sein. Sie endet im Botanischen Garten sowie dem Anthropologischen Museum (Science Exploratorium) der Universität Zürich (November 2020 bis Januar 2021).

Hinweis an die Redaktionen:

Fotoausstellung «We are the forest» vom 28. November –22. Dezember 2019 in der Photobastei, Sihlquai 125, 8005 in Zürich.

– **Vernissage mit Medienanlass:**

Donnerstag, 28. November 2019; Photobastei, Sihlquai 125, 8005 Zürich. Führungen um 14 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr. Wir freuen uns über Ihr Interesse und bitten um eine kurze Anmeldung per E-Mail.

– **BOS Schweiz Jubiläumsanlass:** am Sonntag, 1. November 2019, 12–18 Uhr, Photobastei, Sihlquai 125, 8005 Zürich. Der Jubiläumsanlass ist öffentlich und alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Sophia Benz, Geschäftsführerin von BOS Schweiz, Telefon 077 463 11 76, E-Mail: sophia.benz@bos-schweiz.ch oder Nina Müller, Medienverantwortliche BOS Schweiz, Tel. 078 620 86 00, E-Mail: nina.mueller@bos-schweiz.ch

Folgendes Material zur Ausstellung stehen im Internet zum Herunterladen bereit:

- [Bilder der Ausstellung](#)
- [Banner für Webseiten](#) und Signatur
- [Bilder für Social-Media-Kanäle](#)

Weitere Informationen unter: www.bos-schweiz.ch/fotoausstellung.

Über die BOS Foundation und BOS Schweiz

Die BOS Foundation (BOSF) und ihre Partnerorganisation BOS Schweiz, setzen sich für den dauerhaften Schutz der letzten Orang-Utans und ihres Lebensraumes auf Borneo, Indonesien ein. Verwaiste, verletzte und traumatisierte Orang-Utans werden in den BOS-Rettungsstationen medizinisch versorgt, rehabilitiert und bis zu neun Jahre lang auf ein Leben in Freiheit vorbereitet. Die BOSF leitet das weltweit grösste Primatenschutzprogramm und dient als Vorbild für viele andere Schutzprogramme. BOS forstet zudem zerstörte Regenwaldgebiete auf und führt in enger Zusammenarbeit mit der lokalen Bevölkerung nachhaltige Projekte in den Bereichen Einkommen, Gesundheit und Bildung durch. Dafür werden Spenden- und Stiftungsgelder im siebenstelligen Bereich eingewoben und Bildungs- bzw. Öffentlichkeitsarbeit in der Schweiz geleistet. Mehr Informationen unter www.bos-schweiz.ch oder im [BOS-Schweiz-Profilfilm](#).

BOS Schweiz dankt CEWE als exklusivem Drucksponsor für die Bereitstellung der hochwertigen Ausstellungsexponate sowie weiteren Sponsoren und Unterstützenden, welche dieses Ausstellungsprojekt möglich gemacht haben (insbesondere der MYGOSH Creative Production Solutions mit Detail AG, der Photobastei Zürich, dem Tropenhaus Frutigen, allen beteiligten Fotografen und VIPs, Marius Tschirky von der Jagdkapelle und der BOS Foundation).

Exklusiver Drucksponsor:

cewe

Weitere Sponsoren und Partner:

DETAIL AG

Photobastei^{2.0}

MYGOSH®

 **TROPENHAUS**
FRUTIGEN


MILOINTERIEUR

Marius &
die Jagdkapelle